

510 Berichte der Mitgliedergruppen

- die Vorarbeiten für die Planung des „Hornberger Geschichtsweges“ und des „Hornberger-Schießen-Weges“
- das Jubiläum „900 Jahre Burg Althornberg“, das im großen Stil in **Triberg** gefeiert wurde, mit Vorträgen der Historiker Hans Harter, Karl Volk und Klaus Nagel, mit einer sehenswerten Sonderausstellung im Schwarzwald-Museum Triberg, in der neueste Funde aus dem Bereich von Althornberg/Gremmelsbach gezeigt wurden, und mit einem glanzvollen, zweitägigen Stadtfest am 9. und 10. Juli unter Mitwirkung von 150 Akteuren, welche die Besucher auf eine Zeitreise in vergangene Jahrhunderte mitnahmen
- der gemeinsame Besuch des neuen „Heimathauses“ in Tennenbronn am 11. Juli
- die Teilnahme am Kinderferienprogramm der Tourist-Info am 16. August der Jahresausflug, der unter der Leitung von Klaus Schindler zum römischen Freilichtmuseum in Hechingen-Stein und zur Burg Hohenzollern führte, in deren Hof mittelalterliche Ritterspiele vorgeführt wurden
- die adventliche Jahresschlussfeier am 12. Dezember

Dieses Programm wurde ergänzt durch mehrere Heimattreffs, die, über das Jahr verteilt, der gegenseitigen Information und vor allem auch der Geselligkeit dienen.

Über all den erfreulichen Ereignissen und Veranstaltungen soll nicht unerwähnt bleiben, dass im Jahre 2011 drei Persönlichkeiten durch unerwarteten, plötzlichen Tod aus der Mitte der Gemeinschaft gerissen wurden und schmerzliche Lücken hinterlassen haben: Gertrud Bühler als vorbildliche Betreuerin des Museums und als engagiertes Vorstandsmitglied, Wolfgang Neuß als Vater und Leiter des Stadtmuseums, als bedeutender Heimathistoriker und als Ehrenvorsitzender des Vereins und Willy Moser, der als Vorstandsmitglied seit der Gründung des Vereins dessen Geschichte nachhaltig mitgeprägt hat. *Adolf Heß*

Kehl

Tätigkeitsbericht 2011

2011 war für den Historischen Verein Kehl ein Jahr des Umbruchs und der Neuorientierung, schon weil ein neuer Vorstand zu wählen war und dies erst im zweiten Anlauf gelang. Die laufende Programmarbeit hat darunter ein wenig gelitten. Dennoch hat der Verein auch 2011 zwei Studienreisen unternommen. Es standen drei Tages- oder Halbtagsausflüge mit Ausstellungsbesuchen und einer Wanderung, eine Straßburg-Führung mit anschließender Weinprobe und zwölf Vortragsveranstaltungen im Programm. Mitglieder des Vereins waren im Arbeitskreis „27. Januar“ recherchierend und planend maßgeblich an der Erstverlegung von Stolpersteinen in Kehl beteiligt.